



# Von der Projektidee zum Antrag

Antragswerkstatt für Mobilitätsprojekte in  
der Berufs- und Erwachsenenbildung

*29. November 2018 in Bonn*

*Anke Dreesbach, Kristin Wilkens*

Nationale Agentur  
beim Bundesinstitut  
für Berufsbildung

**NABİBB**  
BILDUNG FÜR EUROPA



**Einführung in das Programm Erasmus+**  
Antragswerkstatt für Mobilitätsprojekte in  
der Berufs- und Erwachsenenbildung

Nationale Agentur  
beim Bundesinstitut  
für Berufsbildung

**NABİBB**  
BILDUNG FÜR EUROPA

## Punkte der Teams EB und BB heute Vormittag

- **Das Programm Erasmus+**
- **Mobilität in Berufsbildung und Erwachsenenbildung**
- **Förderung der Auslandsaufenthalte:**
  - Wer wird wofür bezuschusst?
  - Wie funktioniert die Antragstellung?
- **Damit Lernen im Ausland gelingt:**
  - Partner, Vorbereitung, Lerninhalte
- **Service, Termine**

## Erasmus+ stärkt den europäischen Bildungsraum

- Diese Programmgeneration wird stark mit europäischen und nationalen bildungspolitischen Prioritäten verknüpft
  - Mobilität hat einen hohen Stellenwert (Benchmarks, Budget)
  - Transparenzinstrumente (Europass)
  - Organisationsentwicklung im Sinn von Internationalisierung und Modernisierung
  - Fokus auf Ergebnisse und Wirkung

## Erasmus+: Die Rahmendaten

- **Programmlaufzeit:** 2014 bis 2020
- **Gesamtbudget:** 14,8 Mrd. Euro
- **34 Programmländer**
- **Strukturiert** nach Bildungsbereichen und Leitaktionen
- An die bildungspolitischen Ziele der Europäischen Kommission geknüpft



## Welche Zielländer sind möglich?

- **Teilnehmende Länder:**
    - 28 EU-Mitgliedstaaten
    - Island, Liechtenstein, Norwegen
    - FYR Mazedonien, Türkei
    - Serbien (ab 2019)
  
  - **UK:** deal or no deal
- <https://www.nabibb.de/presse/news/fragen-zum-brexit/>



## Drei große Leitaktionen in Erasmus+

KA1

- **Mobilität von Lernenden und Bildungspersonal:** Erfahrungen machen, praktisch Lernen; Erwerb internationaler Berufserfahrungen und Kompetenzen

KA 2

- **Strategische Partnerschaften**  
Förderung der Zusammenarbeit von Einrichtungen, Förderung von Innovation und dem Austausch von bewährten Verfahren

KA 3

- Maßnahmen zur Unterstützung von **Reformagenden** und **politischen Dialogen**, die auf europäischer Ebene angestoßen wurden

## Die EU fördert Lernen in Europa seit vielen Jahren:

- LEONARDO DA VINCI Mobilitätsprojekte 2000 - 2013  
z.B. in 2007: 20 Mio. € und 11.000 TN bewilligt
- GRUNDTVIG 3 Einzelmobilität 2000 - 2013  
z.B. in 2013: 710 Tausend € und 203 TN gefördert
- **Erasmus+ Lern- und Lehraufenthalte im Bereich Berufsbildung**  
**2018: 47 Mio. €, 28.000 TN, 552 Projekte, Bewilligungsquote 95%**
- **Erasmus+ Lern- und Lehraufenthalte im Bereich Erwachsenenbildung**  
**2018: 1,534 Mio. € TN 1.422 bewilligt (nur Bildungspersonal)**
- **Budget für Antragsrunde 2019: BB 53 Mio., 2,5 Mio. EB**
- Weiterer Anstieg des Budgets bis 2020 angekündigt !



## Mobilitätsprojekt im Bereich Berufsbildung:

- Einrichtungen der Berufsbildung  
(Unternehmen, Berufsschulen, Bildungsträger, Kammern)
  - beschreiben in einem **Projektantrag**,
  - wer zu welchem Zweck wie lange ins Ausland gehen soll,
  - mit welcher Partnereinrichtung im Ausland dies umgesetzt werden soll
  - und wie die Umsetzung qualitätsvoll ausgestaltet wird.
- ! Kein sektorübergreifender Ansatz

## Mobilitätsprojekt im Bereich Erwachsenenbildung:

- Einrichtungen der Erwachsenenbildung  
(Volkshochschulen, Familienbildungsstätten, kirchliche Einrichtungen, Museen, Bibliotheken, Unternehmen, Verbände oder Behörden)
  - beschreiben in einem **Projektantrag**,
  - einen echten Bedarf, den sie in ihrer Einrichtung sehen,
  - wie die Auslandsfortbildungen des Bildungspersonals zur Deckung des Bedarfs beitragen können
  - und in welchen Ländern die Fortbildungen stattfinden sollen.
- !** Kein sektorübergreifender Ansatz

## Wer und was wird gefördert: Berufsbildung (1/3)

### LERNENDE:

Dauer 2 Wo. (wenn mind.10 Arbeitstage) bis zu 12 Monaten

- Personen während der beruflichen **Erstausbildung** und im ersten Jahr nach der Ausbildung
- Personen während einer nicht-akademischen, **nach Landes- oder Bundesrecht geregelten beruflichen Weiterbildung** (z.B. Meister) und im ersten Jahr danach
- für ein betriebliches Praktikum
- zum Lernen in einer schulischen Einrichtung mit Praxisanteil  
ggf. Sprachkurs zu Beginn des Aufenthaltes

## Wer wird gefördert: Berufsbildung (2/3)

### BERUFSBILDUNGSPERSONAL:

Dauer 2 bis 60 Tage ggf. zuzüglich Reisetage

Ausbilder, Berufsschullehrer, Personalverantwortliche, Berufsberater

- zum Zweck des **Lernens** im Ausland:  
immer berufsbildende Inhalte, z.B. Bildungssystem im Partnerland kennen lernen, Jobshadowing, Austausch zu Lehrmethoden, Betriebspraktika
- zum Zweck des **Lehrens** im Ausland  
bringt Expertise ins Zielland, schult/unterrichtet im Kontext Berufsbildung

## Wer wird gefördert: Berufsbildung (3/3)

### noch zum BERUFSBILDUNGSPERSONAL:

- Teilnehmende Personen kommen aus der eigenen Einrichtung oder aus Einrichtungen, mit denen bereits eine Arbeits- oder Kooperationsbeziehung besteht.
- Ziele und Lerninhalte im Antrag deutlich herausarbeiten
- **Neu seit 2016:** Berufsbildungspersonal *aus Unternehmen* im Ausland kommen *zum Zweck des Lehrens* nach DE

## Wer wird gefördert: Erwachsenenbildung

- **BILDUNGSPERSONAL** (Dauer: 2+2 bis zu 60 Tagen)  
Lehrpersonal und Personal, das in die Konzeption von Angeboten eingebunden ist (bspw. HPM). Bezug zur Tätigkeit in der Erwachsenenbildung unverzichtbar.
- zum Zweck des **Lernens**:  
z.B. in strukturierten Kursen (Methodik / Didaktik, Einsatz neuer Technologien im Unterricht) oder durch Hospitationen (auch immer mit Bezug zur eigenen Tätigkeit in der Erwachsenenbildung)
- zum Zweck des **Lehrens**  
bringt Expertise ins Zielland, schult/unterrichtet im Kontext Erwachsenenbildung

## Antragstellung (1/3): z.B. Planen für 2019

### Projekt konzipieren

(Wer wozu wohin, Partner identifizieren, 2-12 Monate Vorlauf planen)

### Basis: Europäischer Aufruf + Programmleitfaden

(Rahmen & Regeln)

### Infoveranstaltungen und Beratung durch die NA beim BiBB

(telefonisch, Projektskizzenberatung im Dezember und Januar)

### Antragsfrist (05. Februar 2019)

### Durchführungszeitraum: Zeitspanne zur Durchführung

(Projektstart zwischen Juni und Dezember 2018, ab dem Zeitpunkt  
12 - 24 Monate Zeit für Projektlaufzeit)

## Antragstellung (2/3): Nach der Einreichung

- Anträge werden formal geprüft und inhaltlich bewertet
- Ergebnis Mitte Mai 2019  
danach Finanzierungsvereinbarung, 80% Vorauszahlung



## Antragstellung (3/3): Bewertung

### 3 Teilkriterien in der Bewertung

- **Relevanz des Antrags (30%)**  
Ziele, Bedarfe der Teilnehmenden und Einrichtung, Lernergebnisse
- **Qualität (40%)**  
Projektphasen; Ziele und Maßnahmen sind konsistent; Auswahl, Vorbereitung und Umsetzung sind angemessen beschrieben  
Europäischer Entwicklungsplan
- **Wirkung und Verbreitung (30%)**  
Wirkungsebenen; Evaluation und Erfassung von Wirkung;  
Aktivitäten zur Verbreitung

**=> Mindestpunktzahl: pro Kriterium *und* pro Gesamtpunktzahl**

---

## Gute Praxis zahlt sich aus: Mobilitätscharta für die Berufsbildung

für Einrichtungen, die **verlässliche Durchführung** nachweisen und **Internationalisierung der Einrichtung strategisch vorantreiben**:

- Eigener Aufruf und eigene Antragstellung
- Führt zu vereinfachten Antrags- und Abrechnungsmodalitäten für Mobilitätsprojekte
- Grundlage: 3 abgeschlossene Projekte guter Qualität



**interessantes Dokument:  
Handreichung Selbsteinschätzung Internationalisierung  
in berufsbildenden Einrichtungen**

[http://www.na-bibb.de/erasmus\\_berufsbildung/mobilitaet\\_in\\_der\\_berufsbildung/mobilitaetscharta\\_berufsbildung.html](http://www.na-bibb.de/erasmus_berufsbildung/mobilitaet_in_der_berufsbildung/mobilitaetscharta_berufsbildung.html)

## Damit Lernen im Ausland gelingt: Partner

### Die Qualität der Partnerschaft ist ein wichtiges Element:

- **Partner finden:**  
eTwinning/EPALE, Städte- oder Schulpartnerschaften, persönliche oder berufliche/fachliche Kontakte, Partnersuchdatenbanken
- Kontaktseminare der nationalen Agenturen
- Verbreitungsplattform EPRP+
- **Kontaktaufnahme und Absprachen mit Partnern :**
- Sich austauschen über Formen und Inhalt der Ausbildungen/Auslandsfortbildungen  
Was kann der Partner bieten? Genaue Absprachen, auch Finanzen  
Gegenseitigkeit? Kontaktpflege!



[Home](#) [Information](#) [Organisations](#) [Contact](#) [Language](#)

## Damit Lernen im Ausland gelingt: Vorbereitung

Welche Art der Vorbereitung ist für die Zielgruppe angemessen?

- Zur Vorbereitung gehört:
  - Sprache
  - interkulturelle Vorbereitung
  - Landeskunde
  - pädagogische Vorbereitung
  - Organisatorisches
- Kommunikation besprechen, schwierige Situationen thematisieren

## Damit Lernen im Ausland gelingt: Lernvereinbarung

Eine Lernvereinbarung ist Teil des Teilnehmervertrags.

Lerninhalte werden **abgestimmt**  
zwischen Projektträger, Partner & TN:

Welche **Kenntnisse** („wissen“)  
**Fertigkeiten** („kann“)  
**Kompetenzen** („ist in der Lage zu“)  
erzielen?

Zu erlernende Kenntnisse, Fertigkeiten und  
Kompetenzen

Detaillierter Ablauf des Lernaufenthaltes

Aufgaben des/der Teilnehmenden

Begleitende Maßnahmen (Monitoring) und  
Betreuung des Teilnehmers/der Teilnehmerin

Evaluierung und Bestätigung des Lernaufenthaltes

Aufgaben, Ansprechpartner, Bestätigung Lernergebnisse

**Lernvereinbarungen steuern Qualität!**

www.na-bibb.de



Programmseiten  
mit allen relevanten  
Dokumenten zu  
jeder Phase des  
Projektzyklus

Stories  
Gesichter u. Geschichten  
anschauliche Beispiele für  
Mobilitäten

## Die nächsten Termine

- **Projektskizzenberatung**
- bis 14.12.2018 für die BB
- bis 19.01.2019 für die EB
  
- **Antragsfrist 05. Februar 2019, 12 Uhr mittags**

**Bleiben Sie informiert: Newsletter und Webseite**

## Wir unterstützen Sie gern

Wir **unterstützen** durch Arbeitshilfen und Dokumente  
(FAQ, Handreichungen zur Datenbank) <http://www.na-bibb.de>

### Fragen zu Finanzen, Verträge, Tools:

- Team Finanzielle und Vertragliche Projektbegleitung:  
0228/107-1600, [helpNA@bibb.de](mailto:helpNA@bibb.de)

### Inhaltliche Fragen zur Planung, Beantragung, Durchführung:

- Team Mobilität und Internationalisierung der Berufsbildung:  
0228/107-1555, [mobilitaet-berufsbildung@bibb.de](mailto:mobilitaet-berufsbildung@bibb.de) und
- Team Erwachsenenbildung, Transparenz und Qualifikationen:  
[mobilitaet-erwachsenenbildung@bibb.de](mailto:mobilitaet-erwachsenenbildung@bibb.de)  
Anke Dreesbach, 0228 107-1628 [dreesbach@bibb.de](mailto:dreesbach@bibb.de)  
Ulrike Suckrau, 0228 107-1513 [suckrau@bibb.de](mailto:suckrau@bibb.de)



Viel Inspiration beim  
Formulieren Ihres Antrages!